

Für die Rolle der Sandy bei den Thunerseespielen verwandelt sich Jeannine Wacker von der Brünette zur Blondine.



Jeannine Wacker

Wieder dort, wo alles begann

FOTOS: PHIL WENGER, ARD/MARCO MEENEN

Bereits zum zweiten Mal steht die Schauspielerin bei den **Thunerseespielen** auf der Bühne. War es 2012 noch eine kleine Nebenrolle, glänzt sie diesmal in der Hauptrolle. Während des Aufenthalts in der Schweiz geniesst die Wahl-Hamburgerin «Hotel Mama». *Von Chiara Schmed*

Ihr neuestes Engagement gibt gleich doppelt Grund zur Freude: Jeannine Wacker (36) kehrt nicht nur zu ihren schauspielerischen Wurzeln zurück, sondern darf auch längere Zeit bei ihrer Familie sein. Die Aargauerin lebt seit acht Jahren in Hamburg, doch wenn sie bei den diesjährigen Thunerseespielen (vom 8. Juli bis 22. August) in die Hauptrolle schlüpft, ist sie öfter zu Besuch in ihrem Kinderzimmer in Baden AG.

Vor kurzem ist die Schauspielerin für die Kostümprobe in die Schweiz gereist und hat bei dieser Gelegenheit Zeit mit Mami Michèle (65) zu Hause in Baden genossen. «Ich vermisse sie sehr», gesteht Jeannine Wacker. Die Liebe für die Schauspielerei liegt offensichtlich in der Familie. Ihre Mutter hatte die Tage einen Auftritt als Statistin in der Oper «Cardillac» in Zürich. Jeannine Wacker absolvierte bereits nach der Matura eine Schauspielausbildung in New York. Es folgten Rollen in bekannten Produktionen wie der Telenovela «Sturm der Liebe» oder den Musicals «We Will Rock You» und «Wicked».

Nun folgt mit der Hauptrolle an den Thunerseespielen ihr wohl grösster Auftritt in der Heimat. Bereits 2012 stand Jeannine Wacker bei der Musicalveranstaltung auf der Bühne. «Es war mein erster Profiauftritt nach der Schauspielausbildung»,

erinnert sie sich. Während sie damals bei «Titanic» nur einen Satz sagte, übernimmt Wacker diesen Sommer die weibliche Hauptrolle Sandy im Musical «Grease», spricht die Rolle, die im Kultfilm Olivia Newton-John (1948–2022) innehatte und weltberühmt machte. «Ich freue mich wahnsinnig drauf.»

Auch privat läuft es bei Jeannine Wacker bestens: 2024 heiratete sie den Bauingenieur Nick (37). Das Paar geniesst samt Hündin Klara zu Hause in Hamburg so viel gemeinsame Zeit wie möglich. Denn viele Stunden für Zweisamkeit bleibt den beiden nicht: Neben der Arbeit als Schauspielerin tritt Wacker auch als Solistin bei Konzerten auf, veröffentlicht eigene Lieder und Youtube-Videos. Ihre künstlerische Arbeit gab ihr besonders vor acht Jahren Halt, als ihr Papa Stephan (†60) an einem Hirntumor starb.

«Dieser Beruf braucht Vertrauen und Nerven»

Abschalten kann Jeannine Wacker beim Sport: Vor einem Jahr begann sie mit Krafttraining. «Ich wünschte, ich hätte früher damit angefangen», sagt Wacker. Das

Training hilft ihr beim Stressabbau, sorgt für besseren Schlaf und soll Verletzungen auf der Bühne vorbeugen. Darüber hinaus achtet sie auf gesundes Essen, viel Schlaf, Yoga und Meditation – denn in ihrem Beruf muss sie nervlich stabil bleiben. Seit 20 Jahren steht sie als Schauspielerin oder Musical-Darstellerin auf der Bühne und betont dennoch: «Man hat nie die Garantie, dass es weitergeht, und muss sich ständig bei Vorsprechen durchsetzen. Das braucht viel Vertrauen und Nerven.»

Wacker erlebte hin und wieder eine berufliche Durststrecke. «Es gab Zeiten, die brachten mich ins Schwitzen.» Statt aufzugeben, arbeitete sie reflektiert an ihrer persönlichen Weiterentwicklung: durch ehrlichen Austausch mit anderen Schauspielerinnen und «Morgenseiten schreiben». Das ist eine Schreibpraxis, bei der man täglich nach dem Aufwachen drei Seiten niederschreibt. Wacker fand dadurch einen eigenen Weg, mit schwierigen Situationen umzugehen. Einen ähnlichen Prozess erlebt auch ihre Rolle Sandy in «Grease»: Die junge Frau muss ihren eigenen Weg finden – Höhen und Tiefen sowie ein gebrochenes Herz inklusive. 🌸



In rund 224 Folgen der Soap «Sturm der Liebe» verkörperte Jeannine Wacker die Hauptrolle der Clara.